

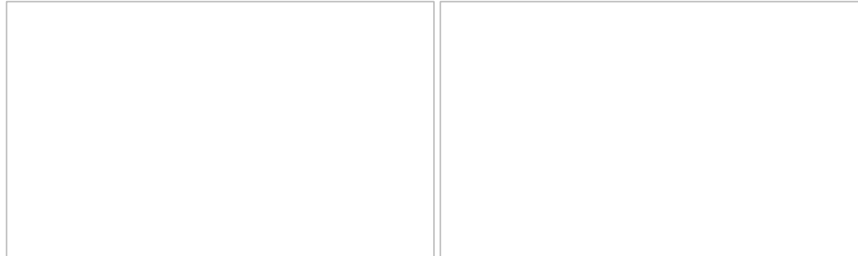
CLASSIC DRIVER

Coys Donington Grand Prix Sammlung 2006 - Vorschau



Das Londoner Auktionshaus Coys lädt am 30. April zu einem interessanten Verkauf im Rahmen eines historischen Rennens auf dem gerade Instand gesetzten Rennkurs Donington Park ein. Dem Veranstaltungsort angemessen kommen viele Wettbewerbsfahrzeuge zum Aufruf. Highlight ist zweifelsohne der 1982er Team Rothmans Porsche 956.

Dieser Rennwagen mit der Chassisnummer 956 004 ist einer von zehn jemals produzierten 956 in den Rothmans-Teamfarben. Seinen ersten Einsatz bestritt der Porsche in Le Mans 1982. Pilotiert von den Fahrern Holbert, Haywood und Barth landete man auf dem dritten Platz, hinter den beiden anderen gestarteten Rothmans-Porsche. Es folgten noch weitere Einsätze. In den Jahren 1983/84 diente der Porsche als Ersatzwagen, bis er später an das Rennteam von Willi Kauhsen verkauft wurde. Mit nur drei Vorbesitzern und einer fachmännisch ausgeführten Restauration durch Ralf Sprenger (Leiter der Porsche Rennwagen Reparaturabteilung) ist dieser 956 ein interessantes Objekt für einen engagierten Sammler. Wer den Schätzwert des Porsche wissen möchte, wende sich bitte an das Auktionshaus.

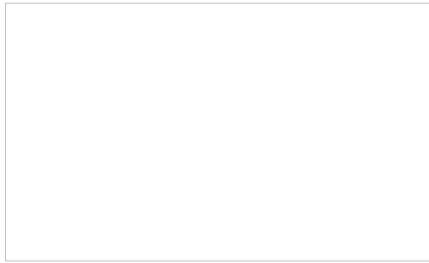


BMW Schnitzer 320i Turbo Group 5
Tourenwagen

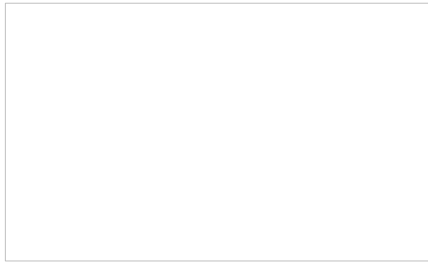
Aston Martin Vantage (LHD), Baujahr 1995

Ein weiterer deutscher Rennwagen ist der ex Manfred Winkelhock **BMW Schnitzer 320i Turbo Gruppe 5 Tourenwagen**. Zum Einsatz kam der Schnitzer-BMW in der DRM-Rennserie in den späten 70er-Jahren. Man darf sich nicht von der kompakten Größe dieser „Rennsemmel“ täuschen lassen, verfügt er doch über eine Leistung von fast 700 PS. Die Preiserwartung liegt zwischen 64.500 und 79.000 Euro. Das nächste Lot ist ein sehr exotischer Prototyp, der für Sammler der Marke Lola von hohem Interesse sein dürfte. Der **Lola T92/10 Gruppe C Prototyp** wurde 1992 vorgestellt und soll einen Preis zwischen 302.000 und 360.000 Euro erzielen.

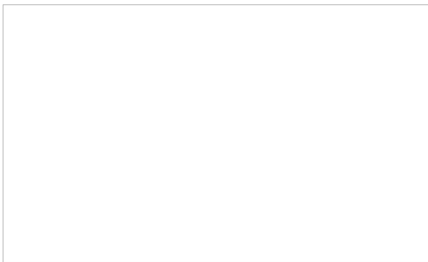
Natürlich sind auch klassische Rennwagen vertreten, die sich mehr für eine Teilnahme an der Donington Classic anbieten würden. Da wären zum Beispiel zwei recht interessante Jaguar E-Type. Der 1962 gebaute **Jaguar E-Type S1 3,8 „Low Drag Coupé Style“** ist eindeutig die markantere der beiden Raubkatzen. Das wirkt sich natürlich auf den Schätzwert aus, der zwischen 93.500 und 108.000 Euro liegt. Mit einem geschätzten Ergebnis von nur 37.000 bis 46.000 Euro wirkt der **E-Type S1 FHC** im Vergleich recht günstig. Bestens für die französische Tour Auto geeignet ist der 1970 gebaute **Alfa Romeo GTA 1300 Junior**. Der Verkaufspreis liegt irgendwo zwischen 43.000 und 46.000 Euro.



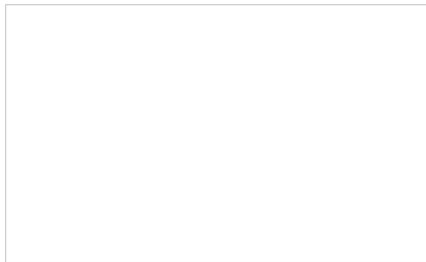
Ferrari 400i, Baujahr 1984



Alfa Romeo GTA 1300 Junior, Baujahr 1970



Lamborghini Countach 25th Anniversary Edition, Baujahr 1990

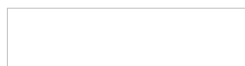


Jaguar SS100, Baujahr 1938

Wer auf der Suche nach historischen Bentley ist, kommt bei dieser Coys Auktion ebenfalls auf seine Kosten. Angeboten wird ein 1934 gebauter **Bentley 3 ½ Liter offener Tourer von Oxburrow & Fuller**. Die Erwartungen für diesen Klassiker liegen zwischen 79.000 bis 86.000 Euro, allerdings wird der Oldtimer ohne Reserve verkauft. Der Preis des 1929 gefertigten **Bentley 4 ½ Liter offener Tourer von Vanden Plas** ist nur auf Anfrage erhältlich.



Die Versteigerung wird am 30. April in den Räumen der Donington Grand Prix Sammlung stattfinden. Mit dem Verkauf der Automobile wird voraussichtlich um 14:30 Ortszeit begonnen. Eine komplette Liste aller zum Aufruf kommenden Lots finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie, dass die im Artikel genannten Preise vom Auktionshaus zur Verfügung gestellt wurden und es sich um gerundete Euro Beträge handelt.



Coys
Queen's Gate Mews
London SW7 5QJ
UK

Tel: +44 (0)20 7584 7444
Fax: +44 (0)20 7589 2252
Mail: auctions@coys.co.uk

Text: [Steve Wakefield](#)
 Fotos: Coys

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/coys-donington-grand-prix-sammlung-2006-vorschau>

© Classic Driver. All rights reserved.